geben schuldig seyn/ welches doch dahin zuverstehen/ daß die gemeine Befehlshabere (Als Sarsanten[6]/ Corporaln/ vnd die darunter) ingleichen alle andere Soldaten sich mit des Wirths Fewer vnd Liecht behelffen/ vnd jhre Sachen darbey verrichten sollen.

Dafern die Obristen vnd andere Officirer/ reformierte vnd vffwarter bey sich haben/ sollen dieselbe nicht von den Bürgern oder Landmann/ sondern den jenigen bey welchen sie sich vffhalten/ vnterhalten werden.

Vber diesem sol gäntzlich verboten seyn/ daß kein Officirer ein einiges Hülffquartir haben/ oder auch seines gefallens wo es nicht expresse begehret/ Salvaguardien aus legen/ vnd von denselben etwas absonderliches vff seine Taffel nehmen soll/ vnter was Praetext und Schein solches erdacht werden könte.

Wann[d] aber lebendige Salva Guardien erbeten werden/ sol eine Person täglich mit deme der Cammerordnung einverleibten Vnterhalt zu frieden seyn.

Die/ so an Officirern vnd gemeine Soldaten effectivè gegenwertig vnd Præsentes seyn/ sollen alleine tractiret, auff die abwesende aber nichts gereichet werden.

So sol auch vff den Stab vor der Musterung nichts gereichet werden/ Jngleichen sol keinen Soldaten an andern örtern als da sie logiren/ ichs[3] gereichet/ auch do[7] sie etwas erpresset hetten/ von ihnen restituiret werden.

Do[7] Officirer/ Soldaten oder Marquatenter vber Land zu reisen haben/ sollen die Landsassen demselben ohne bahre bezahlung mit Fuhr/ Post Pferden/ vnd Zehrung fortzuschaffen nicht schuldig seyn/ Es were dann/ daß er von Jhrer Königl. Mayst. oder dero General Officirern deswegen Schein vffzulegen hette. So sol auch kein Soldat ohne seines Obristen oder dessen/ so jhme als Obrister/ Commandiret/ Paß/ sich von seiner Compagnia absonderlich/ in anderer Obristen vnnd Officirern Guarnisonen/ Lauffplätzen/ vnnd vffn Lande finden lassen/ im fall er es thut/ haben nicht allein die LandLeute/ sondern jedermänniglichen Macht vnnd potestat an jhn Hand zu legen vnnd wolverwahret[e] nach Stetin[8] oder negstangelegene Königl. Guarnisonen zu bringen/ wo er alsdann sol Examiniret vnd seinen verdienst nach/ gestrafft werden.

Diejenige aber/ so mit sufficient vnd gebührlichen Pässen legitimiret seynd/ sollen sie[9] nicht mißbrauchen/ oder durch deren behuff[f] ihren Schalck decken/ Sondern da sichs befind/ das einer sich ungebührlich[g] verhielte/ mit abnahm Viehe oder andern Mobilien/ mögen ebenmässig die Landleute jhn Handvest machen/ vnd nach[h] Stetin[8] oder den negst angrentzenden Guarnisonen bringen. Diß gleichwol in acht nehmende/ daß wann eine solche Person Brieffe von importantzen bey sich hette/ selbige dann vnverzüglich vnnd wol an behörende Orth mögen bestalt werden. So sollen auch die Postbothen oder andere/ so mit Pässen reissen/ die Fuhre nicht weiter/ als von einem zu dem negstgelegenen Quartir gebrauchen/ sondern verdacht sein/ im fall einem oder andern also seyn Pferd durch vngebuhrlichen gebrauch entfrembdet[i] werde/ jhme als dann sufficienter erstattung vnd satisfaction wiederumb zukommen zu lassen/ dieses sol ebenmäßig güldig seyn wann Regimenter vnd Trouppen von einem Ort zum andern marchiren.

Die Fürstliche vnd Adeliche Häuser/ welche Feindesgefahr halben nicht